



WAS BRAUCHE ICH ZUR ANMELDUNG?

Bitte reichen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen ein:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Kopie des Abschluszeugnisses
- Anmeldebogen der Schule

ÜBER DIE WERK-STATT-SCHULE e.V.

Der Name Werk-statt-Schule ist Programm.

In unseren Projekten wird mit der praktischen Arbeit zugleich die nötige Theorie für Schul- und Berufsabschlüsse vermittelt. Dabei gewährleisten Kleingruppen die individuelle Förderung. Wir legen besonderen Wert auf soziale Zusammenhänge und ökologische Nachhaltigkeit.

Unsere Angebotspalette ist vielfältig und reicht von

- einer Kindertagesstätte über
- eine Haupt- und Förderschule,
- eine Berufseinstiegsschule,
- verschiedene Projekte zur Berufsorientierung und Ausbildung,
- Umwelt- und Energieberatung bis hin zur
- Qualifizierung und Weiterbildung von Kindertagespflegepersonen.

WO MELDE ICH MICH AN?

Werk-statt-Schule e.V.
Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin/Sozialpädagogischer Assistent
Tanja Wöhle (Koordination)
Wunstorfer Straße 130
30453 Hannover

Sekretariat:
Tel. 0511-76 35 37 50 (AB)
berufsfachschule@werkstattschule.de
www.werkstattschule.de



So erreichen Sie uns:
Buslinie 700 ab Hannover/Hauptbahnhof
Richtung Dedensen/Gümmmer bis Haltestelle „Steinfeldstraße“
oder
Stadtbahnlinie 10 Richtung Ahlem
bis Haltestelle „Brunnenstraße“.

Stand 09/2021

**WERK
STATT
SCHULE**

Werk-statt-Schule e.V.
gemeinnütziger Verein

BERUFS FACH SCHULE BFS

 auch berufsbegleitend!

**Sozialpädagogische Assistentin/
Sozialpädagogischer Assistent**



werkstattschule.de



WIE LÄUFT DIE AUSBILDUNG?

Es gibt verschiedene Durchführungsarten:

- die Ausbildung über **2 Jahre in Vollzeit** oder
- ein Quereinstieg in die 2. Klasse. Die Dauer der **Vollzeit-Ausbildung** verkürzt sich dann auf **1 Jahr** oder
- ein Quereinstieg in die 2. Klasse. Die Ausbildung wird **tätigkeitsbegleitend** absolviert und dauert **1,5 Jahre**.

Die Ausbildung ist aufgeteilt in Unterricht in unserer Schule und berufliche Praxisphasen in Kindertagesstätten. Im Unterricht werden die Bestandteile der frühkindlichen Erziehung, Bildung und Betreuung durch praxisnahes Lernen und fächerübergreifende Projektarbeiten vermittelt.

Die Praxisphasen werden von Praxismentor*innen und Lehrkräften begleitet. Durch Reflexion und Beratung entwickeln und überprüfen Sie Ihr eigenständiges pädagogisches Handeln.

WAS KOSTET DIE AUSBILDUNG?

Die Ausbildung an unserer Schule ist für Sie **kostenlos**.

Es besteht die Möglichkeit, einen Bildungsgutschein zu erhalten.

Die Maßnahmennummer für die Ausbildung in Vollzeit lautet 237/0220/2021 und für die tätigkeitsbegleitende Ausbildung 237/0219/2021. Bitte melden Sie sich dazu bei Ihrer/Ihrem Ansprech-partner*in der Agentur für Arbeit.

WELCHE FÄCHER UND LERNINHALTE HAT DIE AUSBILDUNG?

Fächer:

- Deutsch/Kommunikation
- Englisch
- Politik
- Religion
- Mathematik
- Sport

Lernbereiche:

- Erwerb der sozialpädagogischen Berufsrolle/ Entwicklung beruflicher Identität
- Betreuung und Begleitung von Kindern/ Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern
- Erziehung als pädagogische Beziehungsgestaltung/ Pädagogische Konzepte
- Pädagogische Begleitung von Bildungsprozessen I und II
- Vielfalt in der Lebenswelt von Kindern/ Arbeit mit Familien und Bezugspersonen
- Optionale Lernangebote
- Berufsbezogene Praxis

WIE GEHT ES NACH DER AUSBILDUNG FÜR MICH WEITER?

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Berufsfachschule können Sie

- als Zweitkraft in Kindertagesstätten arbeiten
- die Fachschule Sozialpädagogik (Ausbildung zum/ zur Erzieher/in) oder Heilerziehungspflege besuchen.

Mit bestandener Prüfung erwerben Sie den **erweiterten Sekundarabschluss I** und damit die Zugangsvoraussetzung für die Klasse 2 der Fachoberschule oder eines beruflichen Gymnasiums.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MUSS ICH MITBRINGEN?

Die Zugangsvoraussetzungen sind:

- **für die 2-jährige Ausbildung in Vollzeit:** Sekundarabschluss I - Realschulabschluss
- **für den Quereinstieg in die 2. Klasse:** Abschluss der BFS Sozialpädagogik **und** eine fachlich einschlägige Berufsausbildung **oder** die (Fach-)Hochschulzugangsberechtigung.

WANN BEGINNT DIE AUSBILDUNG?

Der Beginn für die **Ausbildung in Vollzeit** (2-jährig oder 1-jährig) ist der jeweilige Schuljahresanfang in Niedersachsen.

Die **berufsbegleitende Ausbildung** (1,5 Jahre in Teilzeit) startet zum Schuljahresbeginn in Niedersachsen.

